

Beschlussvorlage
Vorlage Nr.: BV/0327/2021-2026
öffentlich
27.01.2023

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Infrastrukturausschuss	09.02.2023	Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt:
Rathausenerweiterung - Vorstellung der Planung

Beschlussempfehlung:

Der Vortrag wird zur Kenntnis genommen.

Sach- und Rechtslage:

In seiner Sitzung am 05.12.2022 hat der Rat den Grundsatzbeschluss für eine Rathausenerweiterung gefasst.

Das Rathaus wurde im Jahr 1972 errichtet und 1995 aufgrund des Mangels an Büroräumen erstmalig im Bestand umgebaut. Eine Erweiterung und energetische Sanierung erfolgten im Jahr 2007.

Aufgrund des quantitativ gestiegenen Aufgabenvolumens und der qualitativ erhöhten Anforderungen an die Arbeitsbereiche ist davon auszugehen, dass zukünftig weitere Aufgaben auf die Kommunen zukommen und damit auch die Arbeitsbelastung weiterwachsen wird. Diese Entwicklung hat evident zur Folge, dass sich der Personalbedarf erhöht. Allein in den letzten Jahren war ein stetiger Zuwachs der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kernverwaltung zu verzeichnen. Durch eine hohe Präsenzerforderlichkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgrund der Bürgerfreundlichkeit als Dienstleistungsanbieter können Homeoffice-Lösungen/Telearbeit künftig einen größeren Raum einnehmen, ersetzen jedoch keinen (physischen) Arbeitsplatz auch als Anlaufstelle für die Bürgerinnen und Bürger. Damit indiziert ist ein ansteigender Raumbedarf von zwölf zusätzlichen Räumen, der mit den derzeit vorhandenen Kapazitäten nicht mehr gedeckt werden kann. Schon jetzt führt der Mangel an Räumlichkeiten zu einer Aufweichung der Raumaufteilung nach Organisationseinheiten, obwohl diese Ordnung für die Verwaltungsabläufe und die Kundenbetreuung relevant ist.

Da die Gemeinde diverse Beratungsmöglichkeiten durch externe Fachkräfte anbietet, ist hierfür ein weiterer Raum zu planen. Eine weitere Räumlichkeit ist für Trauungen vorgesehen, wobei eine Herrichtung (Doppelnutzung) ebenfalls als Katastrophenschutzraum angedacht ist.

Der jetzige Ratssaal bietet sich für die Schaffung von zusätzlichen Büros an. Er entspricht

nicht mehr den aktuellen technischen und räumlichen Standards. Ein neuer Ratssaal ist bei der Rathausenerweiterung berücksichtigt.

Das Planungsbüro Rolwes-Hauth-Jacobi GmbH & Co. KG, Wildeshausen, wird in der Sitzung des Infrastrukturausschusses den Vorentwurf zur Rathausenerweiterung vorstellen.

Der Vorentwurf ist der Beschlussvorlage Nr. BV/0327/2021-2026 beigelegt.

Der Bürgermeister empfiehlt, den Vortrag zur Kenntnis zu nehmen. Die Fraktionen/Gruppe erhalten somit Gelegenheit zur Beratung.

EW 01_Ebene -2_-1_Neubau und umgeplanter Bestand

EW 02_Ebene 0_1_Neubau und umgeplanter Bestand

EW 03_Ebene 2_3_Neubau und umgeplanter Bestand

EW 04_Ebene 4_Neubau und umgeplanter Bestand

Kubatur_Schnitt

LP 02 Lageplan

Raumprogramm 1_2